

PRESSEINFORMATION
VOSSLOH KIEPE GMBH

Meilenstein der Elektromobilität:

Auszeichnung für Projekt „SEB – Schnellladung Elektro-Bus“

Ende Juli 2015 wurden von den Leserinnen und Lesern der Omnibusrevue die „Partner des Jahres 2015“ in den Bereichen Management, Technik und Touristik in Köln ausgezeichnet. Zusammen mit dem Dresdner Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme hat sich Vossloh Kiepe mit dem Projekt SEB (Schnellladung Elektro-Bus) gegen die Mitstreiter im Bereich Technik durchgesetzt.

Der Düsseldorfer Elektrobusspezialist Vossloh Kiepe GmbH hat im Projekt SEB die gesamte elektrische Antriebs- und Bordnetzausrüstung für den emissionsfreien Batteriebus geliefert. Diese beinhaltet die Leistungselektronik, den Traktionsmotor und das Vossloh-Kiepe-Energie-Managementsystem.

Im Rahmen des Projektes SEB ist ein 12 m langer Batteriebus mit dem Ladeprinzip »Opportunity Charging« oder »Gelegenheitsladung« entwickelt worden, welcher mittels Pantograph konduktiv nachgeladen wird. Das Konzept ist sowohl für eine Schnellladung an den Endhaltestellen von dauerhaft 250 kW als auch für eine 20 Sekunden kurze 450 kW Pulsladung an Haltestellen auf der Linie konzipiert. Der Batteriebus wurde erfolgreich im Praxisbetrieb in Dresden und Leipzig getestet. Die Nachladung der Batterien nach einer gefahrenen Strecke von 14,4 km wird mittels Schnellladung bereits in weniger als 5 Minuten realisiert und passt somit in eine herkömmliche Pause des Fahrers.

Durch die modulare Bauweise der Vossloh Kiepe Produkte konnten bewährte Komponenten verwendet werden, die auch in Hybrid-, Wasserstoff- und anderen Batteriebussen eingesetzt werden. Um die Energie, Leistung und Batterielebenszeit zu optimieren, hat Vossloh Kiepe ein neues Energiemanagement entwickelt. Dies balanciert den Ladezustand der drei separaten Batterieeinheiten individuell durch gezielte Entladung beim Fahren und Ladung beim Rekuperieren. Der Bus ist weiterhin mit einer Fern Diagnosehilfe mittels UMTS ausgestattet, womit der Zustandsbericht des Buses jederzeit telefonisch abgerufen werden kann.

Das Projekt „SEB - Schnellladesysteme für Elektrobusse im ÖPNV“ wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



Vossloh Kiepe hat bereits mehrere Antriebskonzepte für Batteriebusse mit Übernachtladung, induktiver Gelegenheitsladung und dynamischer Ladung IMC („In Motion Charging“) realisiert und hat nun im Rahmen dieses SEB Projektes den prestigereichen Preis erhalten.

Der Bus kann für Testzwecke beim Fraunhofer Institut ausgeliehen werden.

Vossloh Kiepe entwickelt und produziert innovative elektrische Systeme und Ausrüstungen für Schienenfahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr sowie elektrische Antriebssysteme für Trolleybusse, Batteriebusse, Hybridfahrzeuge und Brennstoffzellenbusse. Maßgeschneiderte und effiziente Lösungen erfüllen höchste Qualitätsanforderungen. Dabei hat die Ausarbeitung und Umsetzung wirtschaftlicher und ökologisch nachhaltiger Konzepte Priorität.

Düsseldorf, August 2015

Kontakt:

Vossloh Kiepe GmbH

Tel : 0211/7497-386

E-Mail : info@vkd.vossloh.com

